

04.07.2025 – 15:19 Uhr

Bildungsminister Daniel Oehry und LIHK-Geschäftsführer Maximilian Rüdissler besuchen Wirtschaftswoche 2025

Vaduz (ots) -

Vom 30. Juni bis 4. Juli 2025 fand die von der Liechtensteinischen Industrie- und Handelskammer (LIHK) organisierte Wirtschaftswoche 2025 statt. Im Rahmen der Wirtschaftswoche übernahmen rund 100 Schülerinnen und Schüler der sechsten Klasse des Liechtensteinischen Gymnasiums jeweils in kleinen Gruppen die Leitung eines fiktiven Unternehmens. In dieser Rolle konnten die Schülerinnen und Schüler unter anderem Marketingstrategien entwickeln, Finanzentscheide treffen, sich für eine klimaneutrale und nachhaltige Produktion einsetzen und eine Generalversammlung durchführen.

Am Freitag, 4. Juli 2025, statteten Bildungsminister Daniel Oehry und LIHK-Geschäftsführer Maximilian Rüdissler einigen Schülerinnen und Schülern einen Besuch ab und tauschten sich mit ihnen zu ihren Erfahrungen und Erlebnissen während der Wirtschaftswoche aus. "Die Wirtschaftswoche ist eine hervorragende Möglichkeit für die Gymnasiastinnen und Gymnasiasten, die Komplexität und die Dynamik der Wirtschaft zu verstehen", erklärt Regierungsrat Daniel Oehry und ergänzt: "Es ist beeindruckend zu sehen, wie engagiert die jungen Menschen die Herausforderungen annehmen. Solche praxisorientierten Projekte sind wichtig, um Schülerinnen und Schülern einen Einblick in die Arbeitswelt zu geben. Die enge Zusammenarbeit zwischen dem Liechtensteinischen Gymnasium, der LIHK und den beteiligten Unternehmen ist ein hervorragendes Beispiel für eine gelungene Bildungspartnerschaft."

"Die Schülerinnen und Schüler werden während der Woche von erfahrenen Führungskräften aus der Wirtschaft begleitet und gecoacht. Die Entscheide, welche die Schülerinnen und Schüler in der Rolle der Geschäftsleitung fällen, werden dabei über mehrere Spielrunden in eine Software eingespeist, welche Resultate simuliert. Dadurch erleben die Schülerinnen und Schüler die Konsequenzen ihrer Entscheidungen in spielerischer Form und entwickeln ein Verständnis für wirtschaftliche Zielkonflikte und die Funktionsweise eines Markts", führt LIHK-Geschäftsführer Maximilian Rüdissler aus.

Die LIHK organisiert die Wirtschaftswoche seit 1979. Im Rahmen der Wirtschaftswoche öffnen jeweils unterschiedliche LIHK-Mitgliedsunternehmen die Türen für Schülerinnen und Schüler. Während der Wirtschaftswoche 2025 waren dies die Hilti Aktiengesellschaft, die Hoval Aktiengesellschaft, die Ivoclar Vivadent AG, die Oerlikon Balzers und die thyssenkrupp Presta AG. Mit der Wirtschaftswoche leistet die LIHK einen Beitrag zur Bildung junger Menschen – einem Fokusthema der LIHK.

Pressekontakt:

Ministerium für Infrastruktur und Bildung
Michael Ospelt, Generalsekretär
T +423 236 61 94
michael.ospelt@regierung.li

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100933256> abgerufen werden.